

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

163 (14.6.1901) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 163. Zweites Blatt.

Freitag den 14. Juni

(folgt ein drittes Blatt.) 1901.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Nr. 60716. II. Die Lieferungen für die Königl. Militär Magazine betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Bezirks werden in Kenntnis gesetzt, daß nach Mitteilung des Königl. Proviantamts dahier der Heuankauf aus der neuen Ernte begonnen hat und Einlieferungen während der Dienststunden von 6 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends mit Unterbrechung von 1½ Stunden für die Mittagszeit zu den Tagespreisen erfolgen können.

Das Heu muß gut gewonnen und recht trocken sein, eine frische Farbe und einen kräftigen Pflanzengeruch haben, es darf nicht erheblich mit solchen Gräsern oder Kräutern vermischt sein, welche keinen oder nur geringen Nährwert besitzen oder den Pferden widerlich oder schädlich sind. Es darf nicht mit Schlamm überzogen, nicht dumpfig, staubig oder schimmelig sein.

Die Einlieferung kann direkt von der Wiese erfolgen. Produzenten werden bevorzugt. Der Strohankauf aus der vorjährigen Ernte wird fortgesetzt. Dies ist in den Gemeinden ortsüblich bekannt zu geben.

Karlsruhe, 10. Juni 1901.

Groß. Bezirksamt.
Föhrenbach.

Bekanntmachung.

Nr. 61847. III. Die Beaufsichtigung des Viehverkehrs im Schlacht- und Viehhofe in Karlsruhe betreffend.

Die diesseitige Verfügung vom 24. November 1899 Nr. 119888 (Amtsblatt Nr. 328), womit für Vieh, welches aus dem Viehhof München in die hiesige Stadt eingeführt wurde, die Bestimmungen des §. 64 der Badischen Vollzugsverordnung zum Reichsseuchengesetz in Kraft gesetzt waren, wird hiermit aufgehoben. Jedoch machen wir darauf aufmerksam, daß Vieh, welches aus dem Viehhof in München in hiesige Privatstallungen eingestellt wird, gemäß §. 33 der Badischen Vollzugsverordnung zum Reichsseuchengesetz (siehe auch diesseitige Bekanntmachung vom 10. April 1901 Nr. 29440. II. Tagblatt vom 15. April, II. Blatt Nr. 104) einer fünfjährigen Quarantäne unterzogen werden muß.

Der §. 33 der Badischen Vollzugsverordnung lautet:

Die von Händlern zum Zwecke des Verkaufs aufgestellten Rindviehstücke und Schweine können einer verschärften veterinärpolizeilichen Aufsicht in der Weise unterstellt werden, daß die Händler und in deren Vertretung die Besitzer von Gast- oder Privatställen verpflichtet werden, von der Einstellung von Tieren der bezeichneten Art der Ortspolizeibehörde spätestens im Verlaufe von 12 Stunden von der Einstellung an Anzeige zu erstatten.

Die Ortspolizeibehörde hat hierüber eine Bescheinigung auszustellen und dem Bezirksleiter von dem Tage der Einstellung der Tiere unter Angabe der Zahl, des Alters, der Farbe, des Geschlechts schriftlich Mitteilung zu machen.

Am 5. Tage nach erfolgter Einstellung nimmt der Bezirksleiter die Untersuchung der Tiere vor. Ehe diese stattgefunden hat und die Tiere für seuchenfrei erklärt worden sind, dürfen dieselben nur zum Zwecke sofortiger, am Aufstellungsorte zu bewirkender Schlachtung aus dem Stall entfernt werden.

Sind während der Dauer der Beobachtung weitere der Beobachtung unterliegende Tiere in den Stall eingestellt worden, so dürfen auch die früher eingestellten, abgesehen von dem Falle des vorübergehenden Sopes, aus dem Stalle nicht entfernt werden, bevor nicht die Beobachtungsfrist der später eingestellten umlaufen ist.

Nach Umlauf der fünfjährigen Frist ist eine gründliche Reinigung der von den zusammengebrachten Tieren jeweils benützten Stallungen, Buchten u. anzuordnen.

Die Reinigung ist nach Angabe des Bezirksleiters und unter polizeilicher Ueberwachung zu bewirken.

Karlsruhe, den 11. Juni 1901.

Groß. Bezirksamt.
Dr. Hartmann.

Fahndung.

Nr. 33541. A. 337. Am 2. Juni d. Js., nachmittags zwischen 12 und 1 Uhr, wurde auf der hiesigen Messe ein gelbledernes Portemonnaie mit Klappenschluß samt Inhalt verloren, von einem jungen Mann aufgehoben und unterschlagen.

Signalement des unbekanntes Täters: 15—16 Jahre alt, 1,50—1,55 m groß, schlank, mageres Gesicht, trug weißen Strohhut, schwarze Hose und Toppe, weiße Weste, schwarzen Spazierstock mit weißem Griff.

Um Mitteilung von Anhaltspunkten zur Ermittlung des Täters an die Polizei wird gebeten.

Karlsruhe, 11. Juni 1901.

Der Amtsanwalt I.
Rehl.

Einladung.

22. Der St. Vincentiusverein beehrt sich, zu seinem 50 jährigen Stiftungsfest alle Freunde und Wohlthäter des Vereins und des Vincentiushauses freundl. einzuladen und zwar auf:

- 1) Sonntag den 16. Juni, Morgens ½ 10 Uhr, zum Festgottesdienst in St. Stephan,
- 2) Sonntag Abend 8 Uhr zur Festfeier im großen Festhallsaal,
- 3) Montag den 17. Juni, Morgens 9¼ Uhr, zum feierlichen Seelenamt in St. Stephan für die verstorbenen Stifter, Wohlthäter, Mitglieder und ehrwürdigen Schwestern.

Ferner zu einem kleinen Wohlthätigkeitsverkauf, der an diesen zwei Tagen, jeweils Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—7 Uhr im Marienhaus stattfindet und wobei einiges Silber aus dem Vermächtnis des hochwürdigen Herrn Dekan Benz stammt.

Der Vorstand: A. Knörzer, Geistl. Rath und Stadtpfarrer.

NB. Eintrittskarten für die Festhalle sind bei Herrn Buchbinder Dorer von Freitag früh ab und Sonntag Abend an der Kasse zu haben:

Reservierte Plätze zu 50 Pfg.
Nichtreservierte Plätze zu 20 Pfg.

Kasseneröffnung 7½ Uhr.

Die ausgegebenen Einladungskarten berechtigen zugleich für reservierte Plätze, jedoch aber nur für ein Familienmitglied, die andern Familienmitglieder werden freundl. gebeten, sich bei Herrn Dorer oder Abends an der Kasse Eintrittskarten zu lösen.

Zwangsversteigerung.

Freitag den 14. Juni l. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Zusammenkunft Ecke Karl- und Kurvenstraße, gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 gr. Esstisch mit eichenem Rahmen, 1 gr. Badenschaufel, 1 gr. Badentisch mit Marmorplatte und Eisschrank, 1 Badeneinrichtung, bestehend aus 3 gr. Schäften, 1 Badentisch von eichenem Holz mit Marmorplatte, 1 Schreibpult, 1 vollständiges Bett mit Kopfkissenmatratze und Zugehör, 1 Piano, 1 gr. Kuchentisch mit Holzgestell, 3 Bilder, Delgemälde mit Goldrahmen, 1 Nähmaschine, 4 Bilder, 4 Hohlbänke, 1 Schreibtisch, 1 Kommode, 1 Büchergestell, 1 Bodenteppich, 1 Blumentisch, 1 Gewehr, 1 Kreuzifix mit Glasglocke, 1 Fischweiber von Glas, 1 Edbrett, 1 Nähmaschine.

Die Versteigerung der meisten Gegenstände findet voraussichtlich bestimmt statt.

Karlsruhe, den 12. Juni 1901.

Bier, Gerichtsvollzieher.

Durlacherstraße 23

ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche auf 1. Juli zu vermieten. 22.

Badischer Frauenverein.

10.1. Am 1. Oktober d. J. beginnt der zweite Unterrichtskurs zur Ausbildung in der Krankenpflege im Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus in Heidelberg und im Allgemeinen Krankenhaus in Mannheim.

Diesem Unterrichtskurs soll, am 15. August beginnend, im Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus in Karlsruhe eine Unterweisung im Kochen einfacher Kost und in hauswirtschaftlichen Arbeiten vorhergehen.

In Verbindung mit dem am 1. Oktober bzw. 15. August d. J. beginnenden Unterrichtskurs in der Krankenpflege im Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus hier soll auch die Ausbildung von Haushaltungs- und Wirtschaftsschwestern erfolgen, welche die Leitung des Hauswesens, der Hauswirtschaft, der Küche u. s. w. in Krankenanstalten übernehmen und die Wäsche, die Bügel- und Näharbeiten in diesen Anstalten besorgen sollen. Die hierzu sich meldenden Schülerinnen haben, um als Schwester in den Verband eintreten zu können, an einem theoretischen Unterrichtskurs in der Krankenpflege, jedoch ohne nachfolgende praktische Verwendung in derselben, Theil zu nehmen.

Es ergeht an diejenigen mindestens 20 Jahre alten Mädchen, welche sich der Krankenpflege oder der Mithilfe bei der Führung der Haushaltung und Wirtschaft in einer Krankenanstalt widmen wollen, die Aufforderung, sich baldigst bei dem unterzeichneten Vorstand schriftlich oder persönlich zu melden, wobei anzugeben ist, ob die Aufnahme zum 1. Oktober d. J. oder schon zum 15. August d. J. gewünscht wird. Wir bemerken noch, daß der Eintritt auch zu jeder andern Zeit erfolgen kann, in welchem Falle die Bewerberin bis zum Beginn des Unterrichts praktisch in der Krankenpflege bzw. im Haushalt beschäftigt wird.

Karlsruhe, den 12. Juni 1901.

Der Vorstand der Abtheilung III.

Das größte und eleganteste Bad der Residenz Karlsruhe

ist das im vorigen Jahre neu eröffnete

Städtische Bad „Vierordtbad“.

Einziges, ganz mit Porzellan-Plättchen ausgelegtes Schwimmbassin,

30 m lang, 11 m breit und 0,8 m bis 3 m tief.

Bestventilierte, geräumige, römisch-irische u. russische Dampfbäder

mit modernster Ausstattung wie in Baden-Baden, sowie elektrische Lichtbäder.

Wannenbäder I. und II. Klasse,

alle in Porzellan-Plättchen ausgeführt und mit warmer und kalter Douche versehen.

Kurabteilung

mit sämtlichen Einrichtungen für Wasserheilverfahren, die Douchen nach neuestem System der Firma Thiergärtner, Baden-Baden.

Kohlensäure Bäder, elektr. Wasserbäder und pneumat. Apparat.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 15 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Glasabschluß etc., auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

* Bürgerstraße 6, Ecke Blumenstraße, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

* 21. Bürgerstraße 11, Hinterhaus, 2. Stock, sind wegen Wegzug auf 1. Juli 2 Zimmer, Küche, Speisekammer und Keller billig zu vermieten.

— Friedenstraße 6 ist zwei Treppen hoch eine modern ausgestattete Wohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern, Küche und Badezimmer nebst allem Zugehör, auf 1. Oktober d. J. event. schon auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Goethestraße 18 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde und allem neuzeitlichen Zugehör, in gutem Hause, auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Schillerstraße 23, Galaden.

3.3. Kaiserstraße 191 ist im Hinterhaus im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten.

* 3.1. Klauprechtstraße 3 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Veranda, Garten und reichlichem Zugehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Körnerstraße 41 ist der 2. Stock, bestehend in 3 schönen Zimmern sammt Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Körnerstraße 39, parterre.

Luisenstraße 50 ist eine Wohnung, bestehend aus Zimmer, Alkov, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 54. Luisenstraße 73a, nächst der Müppurrerstraße, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Kochgas und sonstigem Zugehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.

* Mathystraße 10 ist auf 1. Juli eine elegante Herrschaftswohnung (Bel-Étage) zu vermieten, 5—6 Zimmer mit Erker und Balkon, Badezimmer, großer, heller Vorplatz nebst reichlichem Zugehör. Auskunft eine Treppe hoch links.

* 22. Ostendstraße 4 ist eine schöne Mansarden-Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.1. Ritterstraße 14 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 15. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus daselbst.

— Ritterstraße 28 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kellerabteilung, sowie Antheil an der Waschküche auf 1. Oktober an eine kleine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Bureau daselbst.

— Scheffelstraße 51 ist ein schönes Parterrezimmer mit Küche u. Keller an 1—2 Personen auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* 4.1. Schillerstraße 26 ist noch der 2. Stock mit 4 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Balkon und Veranda, ohne Vis-à-vis, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung von 2 event. 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

* 21. Schlossplatz 10, parterre, ist auf 1. Oktober eine Wohnung von 5 oder 6 Zimmern nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch, täglich zwischen 8 und 10 oder 2 1/2 und 4 Uhr.

— Stefanienstraße 49 ist der 4. Stock von 3 Zimmern, gr. Alkov, Vorplatz, Küche, Kammer und Keller sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Viktoriastraße 16 ist der 2. Stock, 6 Zimmer, 2 Mansarden, Gartenantheil, event. Stallung, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Steinstraße 21 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Adlerstraße 42, Bureau.

5.5. Waldstraße 52, 2 Treppen hoch, ist eine sehr schöne herrschaftliche Wohnung von 5 Zimmern, Veranda, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres bei Ludwig Weill, Friedrichsplatz 1.

— Werderstraße 81 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, ebenso Stallung für 4 Pferde, Bürschenzimmer und Heuraum; desgleichen in der Luisenstraße im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller per 1. Juli zu vermieten. Näheres bei Wilh. Ergleben, Werderstraße 81 im 2. Stock.

— Winterstraße 22 ist im 2. Stock eine schöne, freundliche Wohnung von 3 event. auch 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Winterstraße 39 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten.

* Bahringerstraße 15 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speisekammer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Auf 1. Juli event. früher ist im Neubau Waldstraße 36 eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör sowie electr. Licht und Centralheizung zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Ecke Durlacher Allee und Ostendstraße 2, eine Treppe hoch, ist eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Küche etc. auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock links von 10 bis 6 Uhr.

* Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Gasheizung, Küche, Mansarde, Keller und Speicher ist auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Werderstraße 100 im 2. Stock.

* Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist für sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Werderstraße 55, 3. Stock.

3.1. In meinem Hause Durlacher Allee 15 ist die gut ausgestattete Hochparterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Bad, Erker, Vorgarten etc., wegen Wegzug auf 1. Oktober anderweitig zu vermieten.

Johannes Schroth,
Erzbischöfl. Baupfleger.

Wohnung zu vermieten.

In meinem Hause Kaiserstraße 19 habe ich bis 1. Juli eine schöne, helle Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller, zu vermieten. Friedrich Ruer, Kaiserstraße 19.

Kaiserstraße 180

ist eine neu hergerichtete Parterrewohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit allem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen täglich von 10—4 Uhr. Näheres im 2. oder 3. Stock.

Wohnung zu vermieten.

Markgrafenstraße 6 ist eine schöne und helle Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 19 im Laden.

Kaiserstrasse 166

(1 Treppe hoch) ist eine elegante Wohnung von 6 Zimmern, Küche, zwei Kammern etc., 2 Aufgänge, mit Gas- und elektrischer Einrichtung versehen, per sogleich, 1. Juli oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstrasse 166 im Laden.

Bel-Etage-Wohnung

mit Balkon, in ruhiger Straße, Mitte der Stadt, praktisch eingeteilt, 5 geräumige Zimmer und Zubehör, ist per 1. Oktober preiswert zu vermieten. Näheres bei Carl Sög, Hebelstraße 11/15.

Amalienstraße 23

ist per 1. September eine schöne Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, billig zu vermieten. Näheres daselbst im Baden. 3.1.

Bel-Etage zu vermieten.

Westendstrasse 67

ist die Bel-Etage, bestehend aus 9 Zimmern, Badezimmer, Küche und Küchenzimmer, sehr grossem Vorplatz mit Blumenzimmer, Balkon, grosser Terrasse, 2 Mädchenzimmern und entsprechenden Räumen in Keller und Speicher, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Die Wohnung ist mit Centralheizung und Warmwasserleitung versehen. Näheres Westendstr. 67 im Erdgeschoss.

Amalienstraße 71, am Kaiserplatz,

ist eine Treppe hoch eine geräumige Wohnung von 6 schönen Zimmern, Balkon, Küche und sämtlichem Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 und 3 bis 5 Uhr. Näheres im 3. Stock.

Wohnung zu vermieten.

* Schöne Wohnung von 2 bis 3 Zimmern im 2. Stock, in schöner, freier Lage der Südstadt, an ruhige, bessere Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Auskunft Luisenstraße 39 im 2. Stock.

Zu vermieten

auf 1. Oktober im Neubau Ecke Park- und Kornblumenstraße, in freier Lage, der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnungen von 4-9 Zimmern, Küche, Badezimmer, Wasser-Closets und Zugehör. Näheres Ecke Park- und Edelheimstraße bei Arch. Wolff, oder Schützenstraße 79 bei Blechnermelster Hornacker.

Manjardenwohnung,

eine große, neu hergerichtet, im Hinterhaus, von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich zu vermieten. Zu erfragen Stefantenstraße 21 im zweiten Stock.

Zu vermieten

eine Zwei- und eine Vier-Zimmerwohnung. Zu erfragen Kaiser-Meer 69 in der Wirtenschaft.

Schöne helle Werkstätte

mit Oberlicht, für Schreiner, Tapeziere etc. geeignet, ist Adlerstraße 28 per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 1 Treppe hoch.

Wohnungs-Gesuche.

3.2. Im westlichen Stadtheil wird von einem jungen Ehepaar per 1. Oktober oder früher eine hübsche 3 Zimmerwohnung mit üblichem Zugehör zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 4061 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Dame sucht auf Oktober eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern im Centrum der Stadt. Südstadt ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4072 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern in guter Lage auf Anfang September. Offerten unter Nr. 4073 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Hübsche Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, in gutem Hause zwischen Douglas- und Kreuzstraße, wird auf 1. Oktober von einem einzelnen Herrn zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe Herrenstraße 3, eine Treppe hoch links, abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

3.1. Zwischen Marktplatz und Mühlburgerthor wird von zwei ruhigen Leuten (Vater und Tochter) eine Wohnung von drei Zimmern, Küche und Kammer etc. per 1. Oktober ds. Js. dauernd zu mieten gesucht; ruhiges solides Hinterhaus nicht ausgeschlossen. Gest. Offerten mit näherer Beschreibung und Preisangabe befördert unter Nr. 4084 das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Schönes, großes, zweifelnstriges, gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Gerwigstraße 6 im 4. Stock rechts.

* In Mitte der Stadt, Ecke der Lamm- und Bähringerstraße, ist ein schönes, großes und helles Zimmer für sofort oder später unmöbliert zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 100, 3 Treppen hoch.

* 2.1. Lachnerstraße 6, parterre, sind 2 gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen per sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.

* Zwei gut möblierte Zimmer, ineinandergehend, sind zusammen oder einzeln auf 1. Juli oder 1. August zu vermieten: Gartenstraße 37 II.

Möbliertes Zimmer

zu vermieten: Ublanbstraße 15, 3. Stock rechts.

Ein möbliertes

und ein unmöbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Friedenstraße 9, 2. Stock, Seitenbau.

Wohn- und Schlafzimmer,

beide auf die Amalienstraße gehend, sind bei guter Familie per 1. Juli an bessere Herren zu vermieten. Die Zimmer werden auch einzeln abgegeben und könnte das eine gleich bezogen werden. Einzusehen Hirschstraße 20, Eingang Amalienstraße, eine Treppe hoch.

Wegen Versetzung

des jetzigen Bewohners ist auf 1. Juli oder früher ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension an einen bessern Herrn zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 60, eine Treppe hoch.

Schlafstelle.

* Ein ordentlicher Arbeiter kann Kost und Wohnung erhalten: Kronenstraße 84, eine Treppe hoch.

Schlafstellen

sind an solide Arbeiter zu vermieten: Friedenstraße 24 im Hinterhaus, 2. Stock rechts.

Zimmer-Gesuche.

* Fräulein sucht sofort einfach möbl. Zimmer mit oder ohne Kost. Süd- oder Oststadt bevorzugt. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4074 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Einfach möbliert 3 Zimmer von einem Herrn per 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 4075 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Dame sucht per 1. Juli einige Wochen einf. Land-Aufenthalt

in waldr. Gegend i. d. Nähe v. Karlsruhe. Offerten mit Preis unt. V. 206 T. an Haassenstein & Vogler, A.-G., Hannover.

15000 Mark

auf gute II. Hypothek auf 1. Juli zu vergeben. Offerten unter Nr. 4076 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

3000 Mark

auf I. oder II. Hypothek sofort oder auf 1. Juli an pünktlichen Kintzähler auszuleihen. Anträge befördert unter Nr. 4081 das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Geld!

2.1. Acceptkredite nicht unter 1000 Mk. auf 3 Monate erhalten kreditfähige Geschäftsleute schnell und diskret. Offerten an G. K. Postlagernd Vörrach (Baden). Ho 3324 Q

Teilhaber-Gesuch.

* Einem Bierbrauer ist Gelegenheit geboten, sich an einem Unternehmen mit einem Kapital von 5000-6000 Mk. zu beteiligen. Offerten unter Nr. 4082 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

In kleinen Haushalt wird auf 1. Juli ein Dienstmädchen gesucht, welches schon gedient hat. Näheres Hirschstraße 85 im 3. Stock.

6.4. Ein tüchtiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann, auf sofort oder später gesucht: Kaiserstraße 106, 2. Stock.

Gesucht wird auf sofort oder 1. Juli ein Mädchen, welches kochen kann: Molkestraße 17 im 3. Stock.

* Auf 1. Juli wird ein reinliches Mädchen, welches schon gedient hat, für alle häuslichen Arbeiten gesucht. Näheres Hirschstraße 63, 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches häusliche Arbeiten versteht und etwas kochen kann, wird auf 15. Juni gesucht: Kronenstraße 47 im Puggeschäft.

* Für bürgerliche Küche und Hausarbeit wird für einen kleinen Haushalt ein zuverlässiges Mädchen gesucht. Näheres erwünscht, aber nicht durchaus erforderlich. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet gute Stelle: Rowads-Anlage 7 im 2. Stock.

* Ein fleißiges Mädchen findet auf 1. Juli oder später gute Stelle. Näheres Bähringerstraße 15, parterre.

* Ein braves, kräftiges Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei kleiner Beamtenfamilie gute Stelle auf 1. Juli. Näheres Parkstraße 11 im 1. Stock rechts.

Buchhalter.

2.2. Eine in der Buchführung gut geschulte erste Kraft wird zur Anfertigung eines Buchauszuges per sofort gesucht. Offerten sind unter Nr. 4069 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Weinbranche - Mitarbeiter.

Eine tüchtige Kraft für Platz und Reise zum Verkauf von Specialmarken gesucht. Spätere Beteiligung event. Uebernahme nicht ausgeschlossen. Offerten mit Angabe selbiger Tätigkeit unter Nr. 4077 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Koch, Kellner,

bessere Kellnerin, Büffetmädchen u. 10 bis 15 Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen finden zum baldigen Eintritt gute Stellen für hierher und auswärts durch R. Tröster, Placur, Kreuzstraße 17. 5.1.

Tüchtiger Friseurgehilfe
kann sofort eintreten bei
Wilh. Schweizer, Friseur,
Kronenstr. 82.

Eine Haushälterin
im Alter von 26-32 Jahren findet in einem größeren Restaurant zum baldigen Eintritt Stelle nach auswärts durch **R. Tröster,** Placour, Kreuzstr. 17.

Kindermädchen,
welches noch Hausarbeit mit zu besorgen hat, gesucht: Kaiserstr. 97, zwei Treppen hoch.

Gesucht
ein Dienstmädchen vom Lande: Kaiser-Allée 31 im 1. Stod.

Ein ordentliches Mädchen,
welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, per sofort gesucht: Birkel 12, 2. Stod.

Gesucht
tüchtiges Mädchen zu kinderloser Herrschaft. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesucht
ein schulentlassenes, ordentliches Mädchen tagsüber zu zwei Kindern: Waldstr. 77 im Laden.

Stelle-Antrag.
2.1. Ein braves, anständiges Mädchen, welches servieren kann, wird auf 1. Juli oder früher im Weinrestaurant Kaiserstr. 219 gesucht.

2.1. Waschmädchen
für ein Hotel per sofort gesucht. Hoher Lohn und freie Station. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrmädchen
findet in meinem Geschäft sofort Stellung.
Emil Klein, Erbprinzenstr. 25.

Gesucht ein junger Mann, der mit Pferden umzugehen versteht,
als Kutscher.

Fr. Hoffmann, Kutscherei,
Akademiestr. 33.

Gesucht wird eine pünktliche und reinliche
Lauffrau
zur Hausarbeit täglich in der Zeit von 2-4 Uhr Nachmittags. Offerten unter Nr. 4079 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lauffrau
sofort auf Vormittags gesucht: Karlstr. 49 a, 3. Stod rechts.

Stelle-Gesuch.
* Ein braves Mädchen (Waise), welches schon in einem Geschäft thätig war, sucht unter bescheidenen Ansprüchen baldigst Stelle. Kost und Wohnung in oder außer dem Hause. Gesl. Offerten unter Nr. 4085 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.
* Eine unabhängige Frau sucht Stelle im Auslochen oder zur Ausbesserung oder sonstige Beschäftigung. Wirtshaus nicht ausgeschlossen. Zu erfragen Scheffelstr. 50 im 2. Stod.

Empfehlung.
* Eine tüchtige Beknählerin empfiehlt sich im Anfertigen und Ausbessern von Wäsche. Näheres Kaiserstr. 122, Eingang Waldstr. im 5. Stod rechts.

Schneiderarbeit,
sowie auch Reparaturen werden pünktlich besorgt bei billiger Berechnung: Rappurterstr. 9 im Hinterhaus, 3. Stod.

Goldene Damenuhr
ist im Stadtgarten gefunden worden. Gegen Einrückungsgebühr und Angabe des Erkennungszeichens in Empfang zu nehmen: Gottesauerstr. 29, partierre.

Ein gut erhaltenes Bett
ist billig zu verkaufen: Marienstr. 19 im Hinterhaus, 1. Stod.

Hausverkäufe.
Mehrere Privathäuser, Metzgereien, Wirtshäusern und Spezereigebäude hier und auswärts hat im Auftrag zu verkaufen: **Carl Reinhardt sen.,** Plegenschafts- und Hypotheken-Bermittelungs-Bureau, Karlstr. 26, Hinterhaus im 3. Stod.

Geschäft-Verkauf.
* 2.1. Altrenommiertes Tabak- und Cigarren-Geschäft in bester Lage der Stadt an einen tüchtigen Geschäftsmann sofort käuflich abzutreten. Bewerber belieben ihre Offerten unter Nr. 4080 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein gut rentierendes
Zeitungs-geschäft
ist zu verkaufen. Näheres am Kiosk beim neuen Postgebäude.

Divan,
neue, in Orin d'Afrique, 33 und 38 A. Kameel-taschendivan mit Hochhaar für nur 65 A zu verkaufen: Schützenstr. 52, Hinterhaus.

2.1. Fahrrad,
gebrauchtes, gut erhaltenes, ist billig zu verkaufen im Physikalischen Institut der Techn. Hochschule.

Zweirad,
sehr gut erhalten, um jeden annehmbaren Preis zu verkaufen: Waldhornstr. 13, partierre.

Fahrrad.
2.1. Ein gebrauchtes, sehr gut erhaltenes Fahrrad ist für 60 Mk. zu verkaufen: Kaiser-Allée 65 im Laden.

Billig zu verkaufen:
10 sehr gute Oval-Ofen, mehrere kleinere Herde, 1 transportabler Kessel, 120 Liter haltend. Näheres Erbprinzenstr. 26 im Seitenbau links.

Einige gebrauchte Herde
sind billig zu verkaufen: Goethestr. 9.

* Ein gut erhaltener, kleiner
Küchenherd
ist billig zu verkaufen. Näheres Lammstr. 7 a, 2. Stod links.

Zu verkaufen.
* Ein großer Badezuber und ein Sportwagen sind zu verkaufen: Lessingstr. 9 im 3. Stod des Seitenbaues.

Drei sehr schöne Oleanderbäume
sind zu verkaufen. Näheres Marktgrafenstr. 7 im Laden.

Großer Kassenschrank,
bestes Fabrikat, ist wegen Geschäftsaufgabe billig abzugeben bei
J. & S. Hirsch,
143 Kaiserstr. 143.

Hauskauf-Gesuch.
* Ich suche ein rentables Haus mit Einfahrt, Hof oder Garten in der Nähe des alten Postgebäudes zu kaufen. Ritter-, Kreuz-, Lammstr. bevorzugt. Offerten unter Nr. 4078 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf.
* Wer abgelegte Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Uniformen und sonstige Artikel zu verkaufen hat, sende seine Adresse an **Sal. Gutmann, Rähringerstr. 23.** Wenn gewünscht, komme in's Haus.

Milch gesucht.
* Es werden sofort 120-150 Liter gute Milch gesucht. Zu erfragen Gerwigstr. 29, Hinterhaus.

Bismardharinge
in 4 Liter-Dosen per 1 Dose Mark 2.50 empfiehlt
C. Cartharius,
Karlstr. 13 a.



General-Vertreter:
Carl Weisser,
Hirschstr. 1. Telephon 1173.



Gente in lebendiger Waare eingetroffen:
Holl. Rheinsalm,
Ostender Soles,
Nothzungen,
holl. Schellfische,
Cablian,
Rheinbechte,
Rheinzander,

Blaufelchen
bei
E. Pfefferle,
Blumenstr. 14.

* 5.4. **Dr. Stark's**
Theer-Schwefel-Seife
empfohlen gegen Hautausschläge aller Art, Sommer-sprossen, Mitesser, Flechten. Stück 40 Pf. bei
Herm. Ries, Friedrichsplatz 4.

Im
Total-Ausverkauf
offerire
einen großen Posten
Schweizer Stickereien,
Madeira-Stickereien
mit **20%** Rabatt.
Hch. Cramer Nachf.,
Kaiserstr. 189.



Meiner werthen Kundschaft zur gefälligen Nachricht, daß ich sämtliche

Sommerhandschuhe

wegen vorgerückter Saison zu und unter Einkaufspreisen zurückgesetzt habe.

Es ist also für die Reise eine sehr gute Gelegenheit geboten, für billige Preise einen guten Sommerhandschuh zu bekommen und empfiehlt das

**Tyroler
Handschuh- u. Cravatten-Geschäft,
Kaiserstrasse 215,
Eingang Karlstr., vis-à-vis der neuen Post.**

Musverkauf.

*3.1. Wegen gänzlicher Aufgabe des Ladens und bevorstehendem Umzug werden sämtliche noch vorräthigen Holz- und Polstermöbel, Spiegel und Rohrühle in nur solider Ausführung unter dem Selbstkostenpreis abgegeben und ist namentlich Brautleuten günstige Gelegenheit geboten, sich billig und solid einzurichten, auch wird zu den so herabgesetzten Preisen noch 5 Prozent Rabatt gewährt im Tapezier- und Möbelgeschäft von

A. Gehry, Bähringerstraße 82.

Ein neues Buch

2.1. von
Prof. C. Hilty.
„Für schlaflose Nächte“

ist soeben erschienen!

Preis broch. M. 3.—, gebunden M. 4.—.
Zu haben bei

**E. Kundt, Buchhandlung,
124 a Kaiserstraße 124 a.**

Für nur 30 Pf.
zu jeder Tageszeit
ein schönes

Wannenbad

mit Douche im

**Friedrichsbad,
— 136 Kaiserstraße 136.**

Schaumwein-Kellerei

von

Jos. Stöck & Söhne in Kreuznach.

Vertreter:

**Gebrüder Winnewisser,
30 Kriegstrasse 30, Karlsruhe, 30 Kriegstrasse 30.**

Letzte
Neuheiten.



Gebrüder Ettlinger,

Grossh. Hoflieferanten,

Kaiserstrasse 199. Telefon 528.

Weisse gestickte Batist-Stoffe,

reizende Dessins à jour,
mit Fältchen und Einsätzen.

Grösste Auswahl.
Billigste Preise.

Bei Baarzahlung
5% Rabatt.

= Unterröcke =

in

Moiré, Lüster und Leinen

empfiehlt

in grosser Auswahl zu den billigsten Preisen

M. Schneider,

3.1.

Inh.: Frd. Barié.

Zu verkaufen großes Terrain in der Südweststadt

mit Eckbauplatz an fertiger Straße. Gesl. Offerten unter Nr. 3974 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.3.

2.1.

Leipheimer & Mende

Telephon 214

Kaiserstraße 169

empfehlen

wie alljährlich ihren am Samstag den 15. ds. Mts. beginnenden

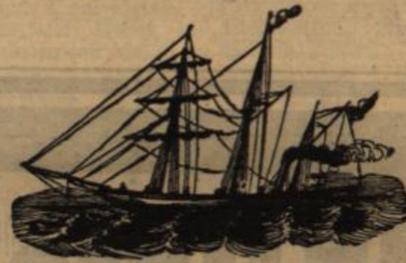
Inventur-Verkauf

der Restbestände der Saison zu bekannt außerordentlich billigen Preisen.

Herrenstoffe, schwarze u. farbige Damenkleiderstoffe,
Seidenstoffe, Waschstoffe, Confectionsstoffe.

Reste

in allen Stoffarten ganz besonders im Preise ermässigt.



Winschermann & Cie., Mülheim a. d. Ruhr,
Kohlengroßhandlung—Rhederei
 (großes Magazin am Karlsruher Rheinhafen)

empfehlen sämtliche Sorten

Ruhrkohlen, Ruhrdestillationskoks

frei an den Aufbewahrungsort geliefert. Wir bitten, die Preisliste auf unserm Bureau einzusehen.

3.2.

Vertreter für Zweiggeschäft Karlsruhe

Gustav Baer,

Büreau: Stefaniensstraße 17.

Reparaturen

an Gas- und Wasserleitungen, sowie Closet-
und Bad-Einrichtungen werden pünktlich her-
gestellt durch dasBlechner- u. Installationsgeschäft
J. Fuller, Durlacher Allee 9.

Gartenwirthschaft

des Restaurants zum Löwenrachen,

— Kaiser-Passage.

Angenehmer Aufenthalt, vorzügl. Restauration.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

12. Juni	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	754 mm	Südwest	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 15	753 „	West	„
6 „ Abds.	+ 17	749 „	West	„

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.